

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

92 (2.4.1876) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 92. Drittes Blatt.

Sonntag den 2. April

1876.

Stellenvermittlungs- und Arbeitsnachweisbureau.

Stellen finden auf Oftern gegen hohen Lohn: tüchtige Gasthausköchinnen, bürgerliche Köchinnen, Hausmädchen, Zimmermädchen, Spülmädchen, Mädchen für Küche und Hausarbeit.

F. Schumacher,
Steinstraße 16.

**Tüchtige Kleidermacherinnen
und eine tüchtige Maschinennäherin**
werden gegen hohe Bezahlung sofort gesucht. Nur solche werden berücksichtigt, welche schon für feine Geschäfte gearbeitet haben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag.

*6.1. Einige Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können sogleich eintreten: Langestraße 146, Eingang Karlsstraße.

Stellen suchen:

eine Ladnerin, deutsche Bonne, Jungfer, bessere Zimmermädchen, Kindsmädchen für hier oder auswärts durch das Stellennachweis-Bureau von C. Brückner, Langestraße 126.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine junge, ordnungsliebende Frau sucht noch einige Stunden im Tag Beschäftigung. Zu erfragen Bahnhofstraße 16 im dritten Stock.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen und ein zuverlässiger Mann noch einige Herren zum Bedienen. Näheres Waldhornstraße 10, bei Schneidermeister Weg im 2. Stock des Hinterhauses.

*2.1. Wirthschaft zu verkaufen.

In der Nähe von Karlsruhe ist eine Wirthschaft, wobei zugleich eine Metzgerei betrieben werden kann, aus freier Hand sogleich zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine auswärtige Wirthschaft

erster Lage ist sogleich zu verkaufen oder zu verpackten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Zu verkaufen:

ein noch sehr gut erhaltener Flügel (Fiber), eine Singer-Nähmaschine sind billig zu verkaufen durch das Stellennachweis-Bureau von C. Brückner, Langestraße 126.

Verkaufsanzeigen.

* Zähringerstraße 92 ist im untern Stock ein sehr gutes Dienstbotenbett zu vermieten.

* In der alten Waldstraße 43 bei Frau Pahl sind ein feiner Grenadieruniformrock, 2 Paar Hosen und noch Einiges billig zu verkaufen.

* Eine neue Koffhaarmatratze mit Kopfpolster ist billig zu verkaufen: Luisenstraße 22 im 3. Stock.

* Ein großer, neu hergerichteter Papageikäfig und zwei Paar Kanarienvögel, gute Schläger, sind zu 7 Mark das Paar zu verkaufen: Luisenstraße 22 im 3. Stock.

* Ein Fenster: Stör (Marquise) von grauem Drill mit Schrauben und Eisenstangen zum Ausstellen ist zu verkaufen: Steinstr. 13, parterre links.

2 Buffets von Nussbaumholz,
1/2 Duzend Nohrstühle mit geflochtenen Rückenlehnen,

1 gebrauchtes Kanapee mit 6 Stühlen,
1 Waschkommode mit Marmorplatte,
2 Bücherschränke von Nussbaumholz
sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Waldhornstraße 36.

*2.1. Ein gut erhaltenes Fenster nebst Nachladen und steinernem Gestell ist billig zu verkaufen: Zähringerstraße 43.

Eine gut erhaltene Schaukelwiege mit Matratze und Polster ist billig abzugeben: Waldhornstraße 36.

Zwei schöne Bettladen mit Koff, Matratze, sowie zwei schöne rotbe Betten sind billig zu verkaufen: Waldhornstraße 36.

Kauf-Gesuch.

* Ein gebrauchter, doch gut erhaltener Eisschrank mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht: Amalienstraße 37, 2. Stock.

Zu kaufen gesucht:

* Schloffer's Weltgeschichte, die Büsten von Schiller, Göthe, Mozart, Beethoven; ferner ein Puppentheater, ganz ausgerüstet. Offerte sub H. S. 1876 sind im Kontor des Tagblattes niederzuliegen.

Privat-Bekanntmachungen.

Deutschen und französischen Champagner

(nur renommierte Marken)

empfehl

Sch. Schaber,
Langestraße 187.

In empfehlende Erinnerung bringt
franz. Champagner-Biscuits,
engl. Chee-Biscuits

von Huntley & Palmers, London,

Sch. Schaber,
Langestraße 187.

Bordeaux-Medoc,

einen ausgezeichneten, empfehle pr. Flasche
80 Pfennige.

V. Merkle,
Langestraße 150.

Frische, saftige

Blutorangen

empfehl

S. Schaber,
Langestraße 187.

C. Däschner,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehl
frisch eingetroffene Schollen u. Soles.

Delikate

westph. Schinkenwurst, gekocht,

empfehl

Sch. Schaber,
Langestraße 187.

Heute
Frische Schellfische,
gewässert von Laderdan.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Ganz frisch eingetroffen:
Rhein-Salm, Soles, Cabeljan
und Schellfische

bei
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Wein-Empfehlung.

3.1. Der Unterzeichnete nimmt Aufträge auf gute rein gehaltene Dessert-, Tisch- und Dienstboten-Weine entgegen.

Insbefondere werden gesunde und Appetit bringende Seeweine, Auslese von besseren Jahrgängen, zu ermäßigten Preisen empfohlen.

Achtungsvoll

August Bösch,

3.1.

Waldstraße.

Eine Sendung

Atrachan- u. Elb-Caviar

empfehl

Sch. Schaber,
Langestraße 187.

Mehwild:

Ziemer, Schlegel, Büge und Ragout
empfehl **L. Pfefferle,**

Hirschstraße 31.

Nürnberger Essig- & Salzgurten,
Sauerkraut u. Salzbohnen

sind nochmals frisch eingetroffen bei

J. Schuhmacher,
Amalienstraße 14.

Sch. Schaber,

Langestraße 187,

empfehl

frische

Bondons de Neuchâtel

(Spundenkäse),

alten Roquefort,
saftigen Emmenthaler,
Renchener Rahmkäs und
alten Parmesankäse.

Zwiebel-Kuchen

empfehl warm von halb 10 Uhr an

Friedrich Nees,
Adlerstraße 2.

**Mixed Pickles,
Piccallily und
Trüffeln**

empfehl

Aug. Lösch,
Waldstraße.

* Eine frische Sendung Messiner Orangen und Citronen (haltbare Waare) sind angekommen und werden per Kiste oder per 100 Stück billig abgegeben bei Krauland, kleine Herrenstraße 18.

**Del-Sardinen,
russische Sardinen,
Sardellen und
feinst marinirte Häringe,**
empfehl billigst

August Lösch,
Waldstraße.

**Beste Qualität ächter Mainzer
und Harzer**

3.1.

Handkäsechen

empfehl billigst engros und détail

A. Degenhardt,
Waldstraße 4, sowie auf dem Markte.

**Freiherrl. von Seldeneck'sches
Export-Bier**
à Flasche 23 Pf., bei Abnahme von
12 Flaschen 20 Pf.

Lager-Bier
à Flasche 20 Pf., bei Abnahme von
12 Flaschen 18 Pf. franco in's Haus
geliefert, frisch vom Eis empfehl
3.1. **A. Degenhardt,**
Waldstraße 4.

* Reinen 1874er Markgräfler, per Flasche
70 Pf., alte und neue Tischweine, per Flasche
40 Pf. und höher, Fässchen über 20 Liter entspre-
chend billiger.

C. Göhr, Weinhandlung,
Hirschstraße 44.

Glanzstärke

in bekannter ausgezeichnete Qualität, offen
und in Paqueten halte bestens empfohlen

J. Schuhmacher,
Amalienstraße 14.

Fußboden-Glanzack,
schön glänzend, rasch und hart trocknend, aus der
Fabrik von
L. Berblinger in Karlsruhe.

Niederlagen bei den Herren:

F. Kahlenthal, Amalienstraße 53,
C. Krämer, Langestraße 156,
A. Salzer, Langestraße 140,
C. Walzacher, Langestraße 145,
C. Salzer, Waldhornstraße 30,
P. Dillenberger, Spitalstraße 7,
G. Bröuner, Wilhelmstraße 1. 3.1.

**Vigné-Kleidchen,
Trag-Kleidchen,
Vigné-Hütchen**

empfehl

Ludwig Schade,
Langestraße 104.

Frühjahrsüberzieher

zu bekannten billigen Preisen

zum Prophet.

Für Herren.

**Frühjahrs-Überzieher,
Havelocks von Water-
proof,**

**lange Reifepaletots,
Gürtelpaletots mit Ha-
velockfragen, zum Ab-
knöpfen,
Jagdjoppen,
Hansjoppen**

in sehr schöner Waare und zu auffallend
billigen Preisen.

Wilhelm Finckh.
Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Frühjahrsanzüge

ganze moderne zu 40 Mark

zum Prophet.

Baumwollene Damenstrümpfe,
weiß und farbig,

baumwollene Herrensocken,
ungebleicht, gebleicht und farbig,
**baumwollene Kinderstrümpfe
und Beinlängen,**
weiß und gereift,

empfehle bestens sortirt.

Ludw. Schade,
Langestraße 104.

Schwarze Hosen u. Westen

in reicher Auswahl; Preise äußerst billig

zum Prophet.

— 67 Bismarckstraße 67 —
Empfehlung.

* Zu bevorstehendem Wohnungswech-
sel bringe ich bestens in Erinnerung die
Beforgung von Hausrath-Umzügen
unter Garantie; auf Verlangen stehen
Pferd und Kollwagen zur Verfügung.
Zugleich empfehl sich der Unterzeichnete in
Verfertigung, sowie in der Umarbeitung von
Matrassen, Kanapees und wird alles
in das Tapeziergeschäft Einschlagende bestens
besorgt unter Zusicherung reeller Bedienung.
Achtungsvoll zeichnet

Kaver Kohlund, Tapezier.

Anzeige und Empfehlung.

4.1. Unterzeichneter erlaubt sich, sein reichhal-
tiges Lager von Spiegeln, Ovalrahmen, Vorhang-
gallerien- und Haltern aller Arten zu den billigsten
Preisen bestens zu empfehlen.

Das Neuvergolden alter Spiegel und Bilder-
rahmen wird billigst ausgeführt.
Das Einrahmen von Bildern jeder Art wird gut
und pünktlich besorgt.

Achtungsvoll zeichnet
M. Mülthaler, Vergolder,
Steinstraße 14, nächst dem Spitalplatz.

Vorhang-Galerien

in Gold, braun mit Gold und ganz braun nebst
Rosetten und Haken sind in großer Auswahl
eingetroffen und werden zu sehr billigen Preisen
abgegeben. Das Aufmachen wird billigst berechnet.

Albert Oberst,
Douglasstraße 14.

Petroleum-Kochapparate,

in den neuesten Sorten empfehl zu billigem
Preise 3.1

Ph. Nagel,

Langestraße 55, gegenüber der Polyt. Schule.

Kochherde.

3.2. Unterzeichneter bringt seine aner-
kannt guten Kochherde in empfehlende
Erinnerung.

L. Bender,

Wilhelmstraße 2.

Kochherde,

transportable, ausgemauerte, empfehl zu
äußerst billigem Preise 3.1

Ph. Nagel,

Langestraße 55, gegenüber der Polyt. Schule.

GARTENGERÄTHE

jeder Art

in grösster Auswahl

empfehl zu billigen Preisen

HEINRICH LANGE,

28 Herrenstraße 28.

Stech- u. Sandschaufeln
mit und ohne Stiel,

3.3.

Rechen,

hölzerne und eiserne,

hauen, Wegkratzer, Dunggabeln,

Baumsägen,

einfache und zum Verstellen,

**Reb-, Rosen- u. Hecken-
scheeren,**

**Pflanzenkellen u. Spargelmesser,
Baumkratzer, Setzhölzer,**

sowie

KINDERGARTENGERÄTHE,

Galvanisirter

Draht und Drahtspanner

zu Spalier- und Rebanlagen.

Strohstühle

werden schön und dauerhaft geflochten bei

Sch. Rothweiler,

3.2.

82 Zähringerstraße 82.

Neue Holzkoffer

in großer Auswahl fortwährend billigst zu kaufen
in der Möbel- und Bettenhandlung von

Ferdinand Holz,

Waldhornstraße 19.

Die Kunst-, Schön- & Seidenfärberei, Appretur, Druckerei & chem. Wasch-Anstalt von W. Ed. Müller
 in Mühlburg bei Karlsruhe
 (Nachfolger von Jul. Zink)
 empfiehlt sich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten bestens.
 Prompteste Bedienung, billigste Preise.
 Anmeldungen resp. Aufträge bei Herrn Höck am Mühlburger Thor, Hochwirth im goldenen Hirsch und den Verkaufsstellen des Lebensbedürfnisvereins.

Blumensprigen,
 welche sich zum Behauen der Zimmerpflanzen äußerst praktisch bewähren, habe ich in neuester Art anfertigen lassen und empfehle solche zu 1 bis 1 1/2 Mark pro Stück den geehrten Blumenfreunden zur geneigten Abnahme.
Ch. Wilser,
 22. Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Nähmaschinen
 mit Hand- und Fußbetrieb werden tag- oder wochenweise ausgeliehen im
Nähmaschinen-Lager
 große Herrenstraße 25.
Empfehlung.
 * Ein Schreiner empfiehlt sich im Poliren und Lackiren von Möbeln und ist das Nähere zu erfragen bei Herrn Kaufmann Dörflinger, kleine Herrenstraße 9. Man bittet, die Adressen schriftlich abzugeben.

Bettfedern-Reinigung.
 3.1. Einem hohen Adel und verehrten Publikum bringe ich zur empfehlenden Anzeige meine neu eingerichtete Bettfedern-Reinigungs-Maschine mit Dampf in einem Cylindere, wobei die Federn geruchlos gedämpft sowie von allem Unrath gereinigt werden, und sichere reelle Bedienung zu.
Frau Lorenz,
 Langestraße 53, Hinterhaus, 2. Stock.

Remondant-Rosen,
 verschiedene schöne dickstämmige Sorten, auf Wurzelhals veredelt, sowie Monatsrosen werden um billigen Preis verkauft.
 Bei Abnahme von 50 und 100 Stück Preisermäßigung.
Rosenkultur u. Gärtnerei Walthalden bei Ettlingen.
 Bestellungen nehmen entgegen: Gärtner Ludwig Walthalden daselbst und in Karlsruhe: Langestraße 205 im Laden. 3.1.

Camellien, Azaleen, Hyacinthen, Maiblumen, Cinerarien &c.,
 Alles in schönster Blüthe und zu billigen Preisen bei
Ch. Wilser,
 3.2. Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Empfehlung.
 Bei Beginn des Frühjahrs erlaubt sich Unterzeichneter sein **Gasthaus zum Waldhorn in Rintheim** in empfehlende Erinnerung zu bringen mit dem Anfügen, daß zu jeder Zeit frische Schweinsrippchen, feine Würstchen, vorzügliches Schinken (roh und abgekocht), rein gehaltene Oberländer Weine, sowie ein ausgezeichnetes Stoff Glasner'sches Bier verabreicht werden.
 Prompte und reelle Bedienung zusichernd
L. Schmidt zum „Waldhorn.“
 Rintheim, April 1876.

Amerikanische Rosenkartoffeln „zur Saat“

in folgenden Sorten habe ich noch circa 20 Centner billigt abzugeben:
Early Rose, früheste, Late Rose, spätere, Prolific, spätere,
 welche ich besonders empfehle; ferner
Spargelpflanzen,
 Ulmer, dreijährige, per 100 Stück 4 Mark.
Gustav Manning,
 2.2. Jähringerstraße 108.

Schwarzfalk,
 frisch gebrannt, liefert täglich franco Bauplatz per Centner 97 Pf. oder per Cubf. 52 Pf.
Jos. Grundel, Schwarzfalkbrennerei, Bruchsal.
 3.3.

Restauration Fuchs,
 14. Wilhelmstraße 14.
 Von heute an empfehle ich über Straße und Wirthschaft
Lauterbier aus der Actienbrauerei Frankenthal,
 per 1/2 Liter 14 Pf., 1/4 Liter 8 Pf.
Märzenbier, Wiener Art, aus Kammerers Brauerei,
 per 1/2 Liter 11 Pf., 1/4 Liter 7 Pf.
 Für die Biere in Flaschen gezogen garantiere ich bei richtiger Lagerung 3 Monate.
J. Fuchs, Restaurant.
 6.1.

Bock Bier
 wird einige Tage verzapft bei
Karl Kammerer.
 Unentgeltlich!
Kranken und Leidenden
 Tausendfach bewährte Hilfe!
 Kostenfrei und franco sende ich den **Gratis-Auszug** des Buches:
Dr. Le Moir's Naturheilkraft
 oder der beste und kürzeste Weg zur schnellen, gründlichen und nachhaltigen Heilung (auch bei Geschlechtsleiden) auf 30jährige prakt. Erfahrung beruhend. 12.7.
Rudolf Grote in Braunschweig.
 Tausendfach bewährte Heilung!
Kranken und Leidenden
 Ohne Kosten!
 *) In Karlsruhe zu beziehen durch Th. Brugier, Waldstraße 10.

12.11. Magen-Katarrh
 wird nach einer bewährten Methode und zwar gründlich beseitigt. Letzte von glücklich Geheilten selbst nach 10- und 20jährigem jeder anderen Kur widerstandnem Leiden in großer Zahl.
 Wer von dieser hartnäckigsten Krankheit gequält wird und befreit sein möchte, der überwinde jegliches Mißtrauen und wende sich an
J. J. F. Popp
 in Heide (Holstein).
 damit verbundene Nebenkrankheiten

12.11. Magen-Katarrh
 wird nach einer bewährten Methode und zwar gründlich beseitigt. Letzte von glücklich Geheilten selbst nach 10- und 20jährigem jeder anderen Kur widerstandnem Leiden in großer Zahl.
 Wer von dieser hartnäckigsten Krankheit gequält wird und befreit sein möchte, der überwinde jegliches Mißtrauen und wende sich an
J. J. F. Popp
 in Heide (Holstein).
 damit verbundene Nebenkrankheiten

Todes-Anzeige.
 Allen Verwandten und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß heute Mittag 1 1/2 Uhr unsere liebe Mutter und Großmutter **Babette Buchhold, Stalldieners Wittwe,** nach kurzem Krankenlager im Alter von 82 Jahren sanft verschieden ist.
 Die Beerdigung findet Sonntag Abend 6 Uhr vom Trauerhaus Langestraße 25 aus statt.
 Die trauernden Hinterbliebenen.

Philharmonischer Verein.
 Heute Vormittag 11 Uhr Probe vom **Palmsonntag-Konzert** im Museums-Lokale.

K. Karlsruhe, 30. März. (Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Herrn Oberbürgermeisters Lauter.)
 Der vom Stadtrath zum Mitgliede des Ortschulraths ernannte Professor Dr. Böhlen hat wegen Geschäftsüberhäufung diese Wahl abgelehnt und wurde heute an dessen Stelle Stadtrath Weber ernannt. Am 8. April wird die Wahl eines Hauptlehrers in den Ortschulrath durch sämtliche Hauptlehrer der hiesigen Volksschulen erfolgen. Die früher dem Hausmeister zugewiesene Aufsichtung des Rathhauses, ist dem Rathbedienten Diebelheimer übertragen worden. — Nachdem die Großh. Staatsregierung genehmigt hat, daß das Gelände des Großh. Baumshulgartens und der Seitenbahn längs der westlichen Seite des Gartens des Pfändnerhauses in städtische Gemarkung übergehen, wird der Antrag in das Grundbuch angedruckt. — Die Bitte eines königlichen Intendanten um Verschonung mit Einquartierung während seiner dienstlichen Abwesenheit hat zu dem allgemeinen Beschlusse geführt, solche Befreiungen künftig nicht mehr eintreten zu lassen, weil es nicht wohl angehe, die dienstliche Abwesenheit der Militärbeamten als einen Befreiungsgrund zu behandeln, während der gleiche Umstand für andere Beamte und Geschäftsleute einen Befreiungsgrund nicht abgibt.
 Die Markgräfliche Gutsverwaltung Marau überläßt der Stadtgemeinde Karlsruhe die Herstellung des Fußweges von der Eisenbahn an den markgräf. Magazinen vorüber zum markgräf. Gasthofe und den markgräf. Wäldern, zu übernehmen. Der Stadtrath lehnt dieses Ansuchen ab und hält die dortige Fahrstraße für die Besucher des Gasthofes und der Wälder für genügend.
 Die Bewohner des Augustenstadteiles bitten um Herstellung des Werderplatzes in größerem Maßstabe, als beabsichtigt war. Der Stadtrath ist damit einverstanden und beauftragt eine Kommission, mit den Anstosern wegen Abgabe des dazu nöthigen Geländes zu unterhandeln. Eine andere Bitte, auf dem Werderplatze die Abhaltung von Wochenmärkten betreffend, mußte selbstverständlich zur Zeit noch zurückgelegt werden.

Es wird auf Antrag der Wasserleitungs-Kommission in Folge ausgesprochener Wünsche aus der Zahl der Wasserabonnenten genehmigt, daß die Wasserrechnungen auch bei solchen Abnehmern von nun an vierteljährig eingezogen werden sollen, welche Wassermeister haben. Es ergeht deshalb Weisung an die „Direktion der städt. Gas- und Wasserwerke.“
 Von dem Aufsichtsrathe der Handelsschule werden für die Mitglieder der städt. Verwaltungsbehörden Exemplare des vierten Rechenschaftsberichts vorgelegt. Die unter Professor's Firmhabers Leitung stehende Handelsschule, woran auch Professor Adam, Reallehrer Tritschler und Kaufmann Stempf Unterricht erteilen, zählte im abgelaufenen Jahre 162 Schüler, wovon während des Jahres 37 ausgetreten sind. Es wird unterrichtet in kaufmännischer Correspondenz, kaufmännischem Rechnen, französischer und englischer Sprache, Geographie und Buchführung. Es wird im Vorberichte der Programmes ausgesprochen, daß das Verhalten der Schüler in dem abgelaufenen Schuljahre zum Tadel keinen Anlaß gegeben habe. Dem Wunsche der Anstaltslehrer, an zwei Tagen die Unterrichtsstunden statt Abends von 8-10 Uhr auf Nachmittags zu bestimmen, hat der Stadtrath nicht entsprochen.
 Die projektirte Neuanlage des Platzes vor dem ehemaligen Durlacher Thore wird genehmigt, auch wird die Errichtung eines Aborts daselbst angedruckt.
 Die Einräumung der Alde zwischen Rüppurr und Veiertheim, ist auch heute wieder Gegenstand der Verhandlung. Der Stadtrath beschließt Bericht an das Großh. Bezirksamt hier, worin beantragt wird, daß die Eisenbahnbrücke bei Veiertheim entsprechend erweitert, das Albett oberhalb derselben bis zur Ausmündung des Reiterbaches und zwischen Veiertheim und Bulach regulirt und der Verbindungsweg zwischen der Ettlinger Landstraße und Veiertheim aufgedammt werde.

Es wird auf Antrag der Wasserleitungs-Kommission in Folge ausgesprochener Wünsche aus der Zahl der Wasserabonnenten genehmigt, daß die Wasserrechnungen auch bei solchen Abnehmern von nun an vierteljährig eingezogen werden sollen, welche Wassermeister haben. Es ergeht deshalb Weisung an die „Direktion der städt. Gas- und Wasserwerke.“
 Von dem Aufsichtsrathe der Handelsschule werden für die Mitglieder der städt. Verwaltungsbehörden Exemplare des vierten Rechenschaftsberichts vorgelegt. Die unter Professor's Firmhabers Leitung stehende Handelsschule, woran auch Professor Adam, Reallehrer Tritschler und Kaufmann Stempf Unterricht erteilen, zählte im abgelaufenen Jahre 162 Schüler, wovon während des Jahres 37 ausgetreten sind. Es wird unterrichtet in kaufmännischer Correspondenz, kaufmännischem Rechnen, französischer und englischer Sprache, Geographie und Buchführung. Es wird im Vorberichte der Programmes ausgesprochen, daß das Verhalten der Schüler in dem abgelaufenen Schuljahre zum Tadel keinen Anlaß gegeben habe. Dem Wunsche der Anstaltslehrer, an zwei Tagen die Unterrichtsstunden statt Abends von 8-10 Uhr auf Nachmittags zu bestimmen, hat der Stadtrath nicht entsprochen.
 Die projektirte Neuanlage des Platzes vor dem ehemaligen Durlacher Thore wird genehmigt, auch wird die Errichtung eines Aborts daselbst angedruckt.
 Die Einräumung der Alde zwischen Rüppurr und Veiertheim, ist auch heute wieder Gegenstand der Verhandlung. Der Stadtrath beschließt Bericht an das Großh. Bezirksamt hier, worin beantragt wird, daß die Eisenbahnbrücke bei Veiertheim entsprechend erweitert, das Albett oberhalb derselben bis zur Ausmündung des Reiterbaches und zwischen Veiertheim und Bulach regulirt und der Verbindungsweg zwischen der Ettlinger Landstraße und Veiertheim aufgedammt werde.

Camphor und Insektenpulver

empfehlte in frischer Waare billigt

Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Selfarben,

weiße und bunte, feinst gerieben, zum Anstrich fertig, nebst Pinseln empfiehlt billigt

Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Grüner Hof.

Sonntag den 2. und Montag den 3. April 1876

Große Vorstellung

von der Gesellschaft der berühmten **Clowns-Virtuosen** Herrn und Frau **Bailliet** aus Brüssel.

Die stärksten Cypionium-Spieler der Welt, sowie die großartige Erfindung des Blumentopf-Instrumentes von Herrn Bailliet.

Die Teufels-Violine (komische Scene von dem Violin-Virtuosen Hrn. Peppino). **Teller-tanz, Holz- und Strohmusik** etc. **Romische Chansonetten** von Mad. Bailliet. **Der Carneval** von Venedig.

Eintritt 30 Pf. Anfang 8 Uhr. 21.

Langestraße 42. **Neue Bierhalle.** Langestraße 42.

Heute Sonntag den 2. April 1876

Grosses Concert à la Strauss,

gegeben von der Kapelle des 1. badischen königlichen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Anfang halb 8 Uhr. — Eintritt 20 Pf.

Wozu höflichst einladet

Wickert.

21. Montag den 3. April 1876
im Saale der Eintracht

Concert

der Schwedischen Quartettsänger Herren **H. Luttemann, E. Lindquist, E. Lagerholz, Th. Ludgreen, E. Düring**, unter gefälliger Mitwirkung des Grossh. Kammervirtuosen Herrn **Deecke**.

Programm.

- | | |
|---|------------------|
| 1. a) An Schweden. Norwegisches Lied | F. A. Reissiger. |
| b) Schwedische Volksweise. | |
| c) Aus „Fredman's Epistlar“ | C. Bellmann. |
| 2. Romanze für Violine mit Pianofortebegleitung | Vinz. Lachner. |
| 3. a) Serenade | F. Frieburg. |
| b) Schwedische Volksweise, arr. | Olson. |
| c) Die Brautfahrt in Hardanger | H. Kjerulf. |
| 4. Cavatine für Violine mit Pianofortebegleitung | J. Raff. |
| 5. a) Sturmbeschworung | S. Dürner. |
| b) Aus „Fredman's Epistlar“ | C. Bellmann. |
| c) Mein kleines Plätzchen | J. Sandström. |

Billets à 6 Mark für reservirte, à 2 Mark für Saal- und 1 Mark für Gallerieplätze sind in den Handlungen der Herren **A. Frey, C. Macklot** und **L. Schuster** zu haben.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 2. April. II. Quart. 47. Abonnementsvorstellung. **II. Abtheilung. Don Juan.** Oper in 2 Akten von Mozart. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 4. April. II. Quart. 48. Abonnements-Vorstellung. **I. Abtheilung. Dornröschen.** Romantische Zauberoper in 3 Akten und 1 Vorspiel von Langer. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 5. April. Theater in Baden.

Der Better. Lustspiel in 3 Akten von R. Benedix.
Der Kurmärker und die Picarde. Genrebild in 1 Akt von L. Schneider. Anfang 1/2 7 Uhr.

Fremde

übernachteten hier vom 31. März auf den 1. April.
Bayerischer Hof. Müller, Deconom v. Beckenheim. Berog, Reisender v. München. Sattelmann, Kfm. von Mainz. Schön, Deconom von Schiltach. Möhrle,

Reisender von Schiltach. Wagner, Reisender v. Althornbach. Funt, Kfm. v. Nollingen.

Carstädter Hof. Strich, Kaufm. v. Eberfeld. Fint, Kfm. v. Stuttgart. Werner, Kfm. v. Mainz.

Deutscher Hof. Richter, Fabrikant v. Brödingen. Krauß, Kaufm. von Freiburg. Spanner, Kaufm. von Nürnberg. Kessler, Kaufm. v. Ulm. Water, Lehrer v. Freiburg.

Englischer Hof Ginthorn, Kaufm. von Bwolle. Müller, Kfm. v. Freiburg. Fuhrmann, Kfm. v. Neudingen. Noll, Kaufm. von Zürich. Wolf, Kaufm. von Hamburg.

Erbrüngen. Frau Bahhu mit Dienerschaft von Baden. v. Gemmingen, Wittmeister von Neudrenn. v. Kapphengst mit Frau von Frankfurt. Lehn, Ingr. von Leipzig. Hr. Gysin v. Basel. Wolf, Kaufm. v. Höchst.

Geist. Dombrecht, Kameralprokurator v. Offenburg. Jingerer, Fabrik. v. Kuttwangen. Strobel, Kaufm. v. Hüfingen.

Goldener Adler. Müller, Kaufm. aus Bayern. Greiner, Müller von Lausche. Renker, Fabrikant von Lautenbach. Balst, Kaufm. v. Worms. Berle, Kaufm. v. Kastatt. Deimling, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Karpfen. Schußman, Kfm. v. Landau. Baumüller, Ingr. v. Buchen. Lanter, Kaufm. v. St. Louis. Schäfer, Kfm. v. Kastatt.

Goldenes Lamm. Ocker, Lehrer von Berlin. Brankoski, Kfm. v. Polen

Goldener Ochsen. Ehrmann, Kfm. v. Frechheim. Schwäger, Part. von Nürnberg. Hüninghaus, Kfm. v. Bremen. Balz, Kaufm. v. Cassel. Winter, Part. von Bern.

Goldene Traube. Wagner, Priv. v. Althornbach. Lösch, Kfm. v. Ulm.

Grüner Baum. Erhardt, Kaufm. v. Seidelberg. Grüner, Part. v. Straßburg. Hohbed, Part. v. Freiburg. Trottler, Part. v. Stuttgart.

Stern, Kfm. v. Mannheim. Rheinbold, Part. v. Basel. Traub, Kfm. v. Mühlfeld. Dora mit Frau v. Würzburg. Suter, Kfm. v. Zürich. Lehmann, Kaufm. von Landau. Barnoule, Bank. v. Basel. Schäffer, Kfm. v. Rothwell. Martin, Kfm. v. Worms.

Hotel Große. Moas, Kfm. v. Buchau. Hendorn, Kfm. v. Geln. v. Bauer, Kaufm. v. Aachen. Mayer, Kfm. von Geln. v. Goldstein, Kaufm. von Frankfurt. Kegel, Kfm. v. Bochum. Hettling, Kfm. v. Kuttwangen. Schwarz, Lewald u. Hellinger, Kf. v. Berlin. Gröbinger, Kfm. Cannstadt. Duval u. Wörz, Kf. v. Paris. Obermaler, Kaufm. v. Augsburg. Gintstein, Kfm. v. Hechingen. Weil, Kaufm. v. Mannheim. Singer, Kfm. v. Reichshafen. Brauer, Kfm. v. Amsterdam. Schmitt, Kfm. v. Brandenburg. Schuler, Kfm. v. Stromberg. Schmidt, Kaufm. v. Würzburg. Kunk, Kfm. v. Bremen. Mühlendorf, Kfm. v. Rottb. u.

Hotel Stoffleth. Kähler u. Mader, Kaufm. von Stuttgart. Hess, Müller von Bannenthal. Bönklau, Tech. v. Hagen. Heunige, Kaufm. v. Dillenburg. Dr. Radler, pr. Arzt v. Offenburg. Naas, Kfm. v. Heidelberg. Neuburger, Kfm. v. Braunschweig. Kurz, Kfm. v. Frankfurt. Kern, Kaufm. v. Gießen. Lother, Kaufm. v. Bruchsal. Frank, Pharmazeut v. Bayreuth. Scholter, Kfm. v. Mainz. Kaufmann, Kfm. v. Straß. Möricke, Kfm. v. München.

Prinz Max. Goldfinger, Kfm. v. Geln. Henig, Apotheker von Marlenheim. Bohre, Kaufm. von Aalen. Würthlin, Kfm. v. Freiburg. Schuler, Kfm. v. Neustadt. Duffner, Kfm. v. Frankfurt. Nibl, Kfm. v. Darmstadt. Ritter, Kfm. v. Helmshof. Strobel, Kfm. von Watterdingen. Schrenk, Kfm. v. Hilsfeldronn.

Prinz Wilhelm. Siegel, Buchhalter von Geln. Stepler, Fabrik. v. Krau. Ziegler, Maler von Zürich. Krober, Kfm. v. Pforzheim.

Rassauer Hof. Deyenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Ritter, Ernst, Gastwirth von Neuwelt. Pfarschmitt, Direktor v. Mannheim. Schler, Fabrikant mit Frau v. Pforzheim.

Rose. Holz u. Kehler, Gastwirth von Eggenstein. Bacher, Fabrik. von Pforzheim. Hoffmann, Fabrik. von Mannheim. Wohl, Kfm. v. Eggenstein. Röder, Fabrik. v. Kuppenheim.

Reichs-Adler. Riedel u. Scholl, Kf. v. Mannheim.

Rothes Haus. Lachnauer, Bildhauer v. Kirchbach. Wertheimer, Kfm. v. Offenburg. Amrein, Kaufm. von Hanau. Schreyer, Kfm. v. St. Blasien. Biele, Kfm. v. Rottenau. Weigelt, Kaufm. v. Biberach. Sander, Kfm. v. Mannheim. Olander, Kfm. Bruchsal. Klammer, Kfm. v. Dresden.

Schwarzer Adler. Hölle, Zahnarzt v. Freiburg. Witt, Bautechniker von Geln. Dr. Schweringer von Freiburg. Kirm, Privat. v. Bern. Müller, Kaufm. v. Emmendingen. Herist, Techniker v. Wittwiler.